

Jugendleiter

Ganz wichtig ist, dass Ihnen die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen Freude bereitet und Sie bereit sind, sich für diese einzusetzen. Durch die Jugendarbeit können Sie die Zukunft des Vereins und seiner Mitglieder ganz entscheidend mitbestimmen, denn Sie betreuen die erwachsenen Mitglieder von morgen. Der Jugendleiter ist sozusagen ein Vermittler zwischen den Jugendlichen und dem Vereinsvorstand. Dazu fallen etliche organisatorische Aufgaben in Ihren Tätigkeitsbereich.

Bevor Sie Ihre neue Aufgabe in Angriff nehmen, sollte Ihr Vorgänger bzw. der Vereinsvorstand Sie noch über einige Sachverhalte im Verein aufklären:

1. Jugendabteilung

- ➔ Wie viele Jugend-Mannschaften gibt es im Verein?
- ➔ Wie war die Entwicklung der letzten Jahre?
- ➔ Was waren die größten Erfolge/Misserfolge der letzten Jahre?
- ➔ Was ist für die Zukunft geplant (Aufstieg, Trainer, Freizeiten, Spielgemeinschaften)

2. Aufbau des Vereins

- ➔ Wer ist für was im Verein zuständig?
- ➔ Wie viele Abteilungen/Mannschaften hat der Verein?
- ➔ Wer sind für mich die wichtigsten Ansprechpartner?
- ➔ Wie ist das Umfeld (Gemeinde/Kreis, Schulen, andere Vereine) strukturiert?

3. Satzung

- ➔ Was steht in Bezug auf meine Position in der Satzung?
- ➔ Was steht über Veranstaltungen und Versammlungen in der Satzung?
- ➔ Welche Ziele/Zwecke gibt die Vereinssatzung vor (in Bezug auf die Jugendarbeit)?

4. Finanzstruktur

- ➔ Wie hoch ist der Jahresetat für den Jugendbereich?
- ➔ Wie setzt er sich zusammen?
- ➔ Wer sind die Geldgeber/Sponsoren?

Die Aufgabenverteilung ist abhängig von der Größe und Organisationsform des Vereins. Eine mögliche Aufteilung für einen Jugendleiter könnte wie folgt aussehen:

Hauptaufgaben:

- Koordination der gesamten Vereinsjugendarbeit
- Vertretung der Jugend im Vorstand (Berichterstattung über die Jugendarbeit des Vereins)
- Vorsitzender des Jugendausschusses
- Vorbereitung, Einberufung und Leitung von Sitzungen (Jugendausschusssitzungen, Jugendmitgliederversammlung)
- Öffentlichkeitsarbeit (z.B. Mitarbeit an der Vereinszeitschrift)
- Elternabende organisieren

- Vertretung der Vereinsjugend in der Sportjugend und anderen Sportorganisationen
- Beantragung von Zuschüssen und Abrechnungen
- Bemühung um Sponsoring und Ausrüstung (Trainingsanzüge, Taschen etc.)
- Kontrolle des bisherigen Sportangebots und Bemühung um Ausbau
- Organisation sportlicher Veranstaltungen im Jugendbereich (Turniere, Freundschaftsspiele, Trainingslager, Aktionstage etc.)
- Organisation außersportlicher Veranstaltungen (Vereinsfeste, Ausflüge, Internationale Jugendbegegnungen)
- Um eigene Weiter- und Fortbildung bemühen und Aus- und Fortbildungen für Mitglieder (Trainer, Jugendliche) organisieren und ggf. die Finanzierung klären
- Kenntnis der rechtlichen Grundlagen: Aufsichtspflicht, Gesetz zum Schutz der Jugend in der Öffentlichkeit, Versicherungsschutz, etc.
- Zukunft der Jugendabteilung strategisch planen
- Auszeichnungen und Ehrungen im Jugendbereich übernehmen

Personalaufgaben:

- ständiger Kontakt zu den Trainern und Betreuern
- ständiger Kontakt zu den Jugendlichen im Verein (Besuch des Trainings/der Spiele, Talentförderung, Suchtmittel-Aufklärung, persönliche Hilfe/Beratung)
- Wünsche und Vorstellungen der Kinder kennen und (in den Vorstand) weiter kommunizieren
- Kontakt pflegen zu den: Sportjugenden auf Bezirks- und Landesebene,
- Kontakt und ggf. Kooperation mit anderen Vereinen (Spielgemeinschaft)
- Zusammenarbeit mit anderen Institutionen (Kindergarten, Schule, Kommunen, Jugendclubs): Kontaktaufnahme, Informationsaustausch, Kooperationen (Kennenlern-Tage, Ausflüge, Spiel-, Sportfest, Bereitstellung von Sport-, Spielgeräten)
- Kontakt mit Eltern: Miteinbeziehen in das Vereinsleben
- Mitarbeitergewinnung (Jugendtrainer), Spielergewinnung
- Disziplinarische Maßnahmen (interne Sperren, Ausschluss)

Persönliche Anforderungen

Die folgenden Charaktereigenschaften kann kein Mensch alle erfüllen. Einige davon sollten aber auf Sie zutreffen, wenn Sie als Jugendleiter arbeiten möchten:

- Arbeit mit Kindern/Jugendlichen mögen
- positive Einstellung
- aktiv
- kommunikativ
- humorvoll
- offen
- geduldig
- tolerant
- verständnisvoll
- flexibel
- organisieren/improvisieren
- verantwortungsvoll
- motivierend

Mehr Informationen zu den jeweiligen Aufgaben erhalten sie im Vereinsmanagement von Training & Wissen online.